

## Hitlerjunge Quex (1933)

### Online-Seminar aus der Reihe „NS-Filme kritisch hinterfragt“

Hitlerjunge Quex ist ein 1933 nach der gleichnamigen Romanvorlage von Karl Aloys Schenzinger gedrehter Spielfilm von Hans Steinhoff. Der nationalsozialistische Propagandafilm bezieht sich auf die Biografie des erstochenen Hitlerjungen Herbert Norkus. Er ist einer der ersten großen nationalsozialistischen Propagandafilme und ist einer der wenigen NS-Jugendfilme. Reichsjugendführer Baldur von Schirach wurde zum Schirmherrn des Filmprojekts ernannt. Er stellte Mädchen und Jungen der Hitlerjugend als Darsteller zur Verfügung. Mit dem Film sollten Kinder der linksgerichteten Arbeiterfamilien sowie politisch Unentschlossene überzeugt werden, sich der HJ sowie der NSDAP anzuschließen.

Im Zuge des Vortrags beleuchten wir die historischen Hintergründe, die zur Entstehung des Films geführt haben und die politische und kulturelle Situation im Dritten Reich.

**Seminarbeginn:** Montag, 06. Mai 2024, 18.00 Uhr

**Seminarende:** Montag, 06. Mai 2024, 20.00 Uhr

**Veranstalter:** Franken-Akademie Schloß Schney e.V., Schloßplatz 8, 96215 Lichtenfels/Schney  
info@franken-akademie.de, Tel.: 09571/ 9750 0, www.franken-akademie.de

**Teilnahmebeitrag:** kostenfrei

**Leitung:** Matthias J. Lange (Journalist, Redaktion 42), Maisach

**Referenten:** Matthias J. Lange (Journalist, Redaktion 42), Maisach  
Stefan Preis (M.A. Kriminologe und Sozialwissenschaftler), Hamburg

**Zielgruppe:** Das Seminarangebot richtet sich an alle, die sich für Politik und Filme interessieren

**Veröffentlichung:** Homepage Franken-Akademie Schloss Schney e.V. (www.franken-akademie.de),  
und ggf. andere Medien

**Zeitstunden gesamt:** 2 Std.

**UStd (45 min) gesamt:** 2,7 UStd.

**Montag, 06. Mai**

18:00 bis 18:10 Uhr

*Einstieg in das Seminar, Begrüßung der Teilnehmenden, Organisatorisches, Lernziele*

Seminarleitung: Matthias J. Lange

**18:00 bis 19:30 Uhr**

**Hitlerjunge Quex (1933)**

1,5

**Film als Propagandainstrument, Filmtechniken und narrative Strategien.**

Der nach der gleichnamigen Romanvorlage von Karl Aloys Schenzinger gedrehter Spielfilm von Hans Steinhoff bezieht sich auf die Biografie des erstochenen Hitlerjungen Herbert Norkus. Er ist einer der ersten großen nationalsozialistischen Propagandafilme und ist einer der wenigen NS-Jugendfilme.

Vortrag

Referenten: Matthias J. Lange, Stefan Preis

**19:30 bis 20:10 Uhr**

**Kritische Reflexion, Klärung offener Fragen, moderierter Austausch  
Rezeption des Films und seine Auswirkung auf die Gesellschaft während und  
nach dem Krieg**

0,5

Wie wird der NS-Film „Hitlerjunge Quex“ als historisches Dokument heute betrachtet und welche Lehren ziehen wir aus dieser dunklen Periode der Geschichte.

Diskussion

Referenten: Matthias J. Lange, Stefan Preis

Zeitstunden Tag 1 **2**

Zeitstunden gesamt **2**